

40 Jahre BC Schaffhausen

Katharina Läubli

Mit einem Jubiläumstag feierte der Bridge-Club Schaffhausen sein 40jähriges Bestehen, Corona bedingt, mit einem Jahr Verspätung am 12.6.2022 im Restaurant Ziegelhütte in Schaffhausen. Über 60 aktive Mitglieder genossen den wunderschönen Tag mit einem Apéro begleitet von den Schaffhauser Alphornbläsern, einem Festessen und dem anschliessenden Jubiläumsturnier.

Der Bridge-Club Schaffhausen wurde am 7. September 1981 im Restaurant Frieden mit 48 Bridgeinteressierten von Heidemarten Landmark gegründet. Während dieser Zeit haben 8 Präsidentinnen und Präsidenten den Club geführt und unzählige Mitglieder haben sich für die ehrenamtliche und zum Teil aufwändige Vorstandsarbeit zur Verfügung gestellt. Seit der Gründung hat sich der Club mehr als verdoppelt und zählt heute 108 Mitglieder. Das ist vor allem der hervorragenden Nachwuchsarbeit zu verdanken. Die Ausbildungsverantwortliche Romi Brunner kümmert sich mit sehr viel Herzblut, fachlicher und pädagogischer Kompetenz sowie Geduld um die Ausbildung von neuen Bridge Interessierten. Es wurden und werden immer 1 bis 2 Turniere pro Woche im Spiellokal dem Homberg Haus angeboten. Am Dienstagabendturnier steht für Alleinspielende jeweils ein „Joker“ zur Verfügung.



Die Neueinsteiger können am Mittwochnachmittag im Rest. Adler, unter Anleitung erfahrener Bridge-spielerinnen, ihr Erlerntes üben und sich auf diesem Wege fit für die Freitags- und Dienstagsturniere machen. Zusätzlich zu den Abend- und Nachmittagsturnieren wurde 1997 erstmals ein Sonntagsturnier, Bridge und Brunch, angeboten, das seither seinen festen Platz im Schaffhauser Bridgejahr hat. Ebenfalls wurden die ersten, bei den Mitgliedern sehr beliebten, Bridgewochenenden im Schwarzwald organisiert. Den festlichen Abschluss des Bridgejahres bildet jeweils der Weihnachtsanlass mit einem Gabenfischturnier.

Das Freundschaftsturnier mit Singen wurde bereits 1990 in den Turnierplan aufgenommen und 1998 kam noch das Freundschaftsturnier mit Frauenfeld dazu. Diese traditionellen Veranstaltungen tragen zum geselligen Leben bei und ermöglichen den Informationsaustausch über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

Das grosse Munottturnier, zu dem die Bridgeclubs der ganzen Nordostschweiz von Chur bis Basel eingeladen werden, fand zum 1. Mal im Jahr 1985 statt, erfreut sich seither grosser Beliebtheit und ist seit 2019 Teil der Regionalmeisterschaft. 40 bis 60 Paare nehmen jeweils daran teil.

An den OZT (Ostschweizer und Zürcher Teammeisterschaften) messen sich 3 Schaffhauser Teams mit anderen Bridgeclubs aus dieser Region. Ebenfalls spielen 2 Mannschaften bei den von der FSB organisierten Interclub Meisterschaften mit. Bei all diesen Turnieren wird nicht nur ambitioniert gespielt, sondern im Anschluss daran die Freundschaft mit den teilnehmenden Clubs gepflegt.